

Heiligenhauserin kehrt nach Weltreise zurück nach Heljens

Simon Klaus

07.04.2018 - 14:00 Uhr



Foto: Ulrich Bangert

Die Abiturientin Johanna Holzer hat aus Thailand dieses Bild von ihrer Weltreise mitgebracht.

HEILIGENHAUS. Abiturientin Johanna Holzer nutzte die Zeit nach der Schule, um mit ihrem Freund Thailand, Neuseeland und Australien zu erkunden.

Die 18-jährige **WAZ-Mitarbeiterin Johanna Holzer** hat sich nach einem herausragenden Abitur erstmal eine Auszeit gegönnt, um die Welt zu sehen. Von November bis März war sie mit ihrem Freund in Thailand, Neuseeland und Australien unterwegs. Wie sie in dieser Zeit die Einheimischen erlebt hat, was die Reise mit ihrer Persönlichkeit gemacht hat und wie es jetzt weitergehen soll, hat sie **WAZ-Mitarbeiter Simon Klaus** im Interview erzählt.

Wann hat deine Reise wie genau begonnen?

Ende November bin ich nach Bangkok geflogen, habe mir erst die Stadt, dann noch zwei Inseln und zwei Provinzen angeguckt. Nach drei Wochen bin ich dann wieder nach Bangkok gefahren, um von dort aus nach Auckland, Neuseeland zu fliegen.

Prall gefüllt ist Johannas Reisetagebuch nach ihrer kleinen Weltreise. Auf Instagram hat sie viele Fotos gepostet: www.instagram.com/_expandinghorizons_



Foto: Ulrich Bangert

Wie ist es in Auckland weitergegangen?

Wir haben uns erstmal ein Auto gekauft und das zu einer Art Campingmobil umgebaut. Dann haben wir Weihnachten bei einer Familie verbracht, die ich noch von früher aus Deutschland kenne. Nach den Feiertagen sind wir dann quer durchs Land gefahren, Nord- und Südinsel, und haben vor allem viel Natur gesehen. Anfang März hat diese Rundreise dann geendet, wir sind wieder nach Auckland zurückgekehrt und haben das Auto ohne große Verluste verkauft.

War die Reise dann beendet oder ging es noch weiter?

Wir sind von Auckland aus noch sieben Tage nach Sydney geflogen, um noch eine weltbekannte Stadt zu sehen. Dort haben wir dann in einem Hostel gewohnt und uns Stadt und Strände angesehen.

Wie hast du die Reise finanziert?

Ich habe in Deutschland schon ein halbes Jahr gearbeitet, dazu noch zum 18. Geburtstag und zum Abitur Geldgeschenke bekommen. Deswegen musste ich zum Glück auf der Reise nicht arbeiten, sondern konnte die Zeit in vollen Zügen genießen.

Hast du gemerkt, dass die Reise Auswirkungen auf deine Persönlichkeit hatte?

Grundsätzlich bin ich der Meinung, dass sich eine Persönlichkeit nicht durch eine Reise verändert. Allerdings habe ich natürlich gemerkt, dass ich deutlich selbstständiger und auch im Umgang mit Geld reifer geworden bin. Darüber hinaus bin ich in gewisser Weise offener gegenüber Fremden geworden und konnte natürlich mein Englisch weiter festigen.

Gab es auch Sachen auf der Reise, die dich genervt haben?

Ich fand tatsächlich die Menge an Deutschen in Neuseeland etwas störend, gefühlt waren wirklich 70 Prozent aller Touristen aus Deutschland. Da ist es dann halt schwer, sein Englisch zu verbessern oder andere Kulturen kennenzulernen.

Wie soll es jetzt für dich in Deutschland weitergehen?

Ich strebe ein Studium an, es soll in Richtung Psychologie gehen, eventuell noch etwas mit Wirtschaft dazu. Allerdings gestaltet sich die Suche nach einer Universität komplizierter als gedacht, deswegen habe ich mich noch nicht eingeschrieben.

Würdest du so eine Reise, wie du sie gemacht hast, weiterempfehlen?

Auf jeden Fall, ich habe es genossen, einfach mal aus dem Alltag rauszukommen und über den Tellerrand zu blicken. Ich durfte sehr freundliche und offene Menschen sowohl in Thailand als auch in Neuseeland kennenlernen und viele schöne Orte der Welt sehen. Ich bin der Meinung, dass man die Welt bereisen sollte, solange man jung ist, da man die Zeit vielleicht nie wieder hat.

War es für dich von Vorteil, zu zweit zu reisen?

Auf jeden Fall, alleine hätte ich die Reise nicht gemacht. Es ist einfach schön, immer jemanden zum Quatschen zu haben, der einem auch beispielsweise beim Autokauf zur Seite steht.

>>> Johanna berichtet über ihre Reise

- **In den nächsten Wochen** nimmt Johanna Holzer die WAZ-Leser mit auf ihre Reise – in einem Rückblick wird sie verschiedene Stationen ausführlich beschreiben.
- **Bei Instagram** findet man über die Such-Funktion ihre Fotos unter dem Namen **expandighorizons**